

STELLUNGNAHME zum Antrag	Gremium:	53. Plenarsitzung Gemeinderat
SPD-Gemeinderatsfraktion	Termin:	23.09.2008
vom: 23.07.2008	Vorlage Nr.:	1515
eingegangen: 23.07.2008	TOP:	16
	Verantwortlich:	öffentlich
		Dez. 6
Fortbestand des Landschaftsparks auf dem Pfizer-Areal als Naherholung für die Hagsfelder Bevölkerung		

- Kurzfassung -

Die Aufstellung des Bebauungsplans „Industriegebiet Tagweidwiesen - 2. Änderung“ wurde vom Planungsausschuss in seiner Sitzung am 22.07.2008 zunächst für eine gewerbliche Nutzung beschlossen.

In welcher Ausformung der Landschaftspark erhalten bleiben kann, muss auf dem Verhandlungsweg diskutiert werden.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
ggf. Grunderwerb					
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Der Planungsausschuss hat in seiner Sitzung am 22.07.2008 einstimmig die Aufstellung eines Bebauungsplanes für eine gewerbliche Nutzung des Pfizer-Areals beschlossen. Dadurch ist die Steuerungsmöglichkeit der Stadt Karlsruhe für die Entwicklung des Areals gesichert, allerdings für eine gewerbliche Nutzung.

Der für die Bevölkerung zugängliche Landschaftspark gliedert sich in unterschiedliche Bereiche mit Spielmöglichkeiten und Tierhaltung, teilweise auch auf Flächen, die die Stadt von der Firma Pfizer gepachtet hat. Angrenzend an den Landschaftspark hat ein Landwirt in großem Umfang Weideflächen für Galloway-Rinder von der Firma Pfizer gepachtet.

Details der vertraglichen Beziehungen zwischen der Firma Pfizer und dem Landwirt für die Nutzung der Rinderweide (ca. 3,9 ha) sind der Stadtverwaltung nicht bekannt.

Der Vertrag für die Flächen (hauptsächlich Bereich Kinderspielplatz), die die Stadt von der Firma Pfizer gepachtet hat, läuft bis 2016, enthält aber ein Kündigungsrecht für die Firma Pfizer, wenn sie die Pachtflächen für eigene Zwecke benötigt. Bei Verkauf dieser Flächen besteht dieses Kündigungsrecht nach Auffassung der Stadt jedoch nicht.

Das Liegenschaftsamt wird mit der Firma Kontakt aufnehmen, um zu versuchen, für die Bevölkerung zumindest einen Teil des Landschaftsparks zu erhalten. Dies widerspricht zwar dem städtischen Bestreben zur Sicherung von Gewerbeflächen, wäre allerdings im Ausgleich für gewerbliche Nutzung an anderer Stelle denkbar.